



Geschäftsbericht 2025

GESELLSCHAFTS- UND FÜHRUNGSORGANE

Verwaltungsrat

Martin Eggen	Präsident	gewählt bis GV 2026
Edwin Rothenbühler	Vizepräsident	gewählt bis GV 2026
Philippe Tobler	Mitglied	Vertreter Gemeinderat
Bruno Woodtli	Mitglied	gewählt bis GV 2026
Irene Agola	Protokollführung, ohne Stimmrecht	seit 01.10.2023

Revisionsstelle

BDO AG	Burgdorf
--------	----------

Geschäftsführung

Rolf Schröter	Geschäftsführer	seit 01.01.2023
---------------	-----------------	-----------------



Bilder: Kabeleinzug beim Schulhaus Friedbühl

ZUM GESCHÄFTSJAHR

Werte Kundinnen und Kunden,
Liebe Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Jahr 2025 war im Schweizer Strommarkt von einer gewissen Normalisierung geprägt. Nach den Turbulenzen der Vorjahre entwickelten sich die Energiepreise rückläufig, während sich auch die Absatzmengen leicht unter dem Niveau des Vorjahres bewegten. Gleichzeitig blieb der Handlungsdruck hoch: Der Umbau des Energiesystems schreitet weiter voran und stellt insbesondere kleinere Energieversorgungsunternehmen wie die Energieversorgung Oberhofen vor vielfältige Herausforderungen.

Im Berichtsjahr wurde gezielt in die Netzinfrastruktur sowie in Systeme investiert, die den zukünftigen Anforderungen gerecht werden. Der zunehmende Anteil dezentraler Produktion, insbesondere aus Photovoltaik, verändert die Anforderungen an Planung und Betrieb der Netze spürbar. Die Integration dieser Anlagen sowie die Gewährleistung der Netzstabilität gewinnen weiter an Bedeutung und erfordern sowohl technische als auch organisatorische Anpassungen.

Parallel dazu entwickeln sich die regulatorischen Rahmenbedingungen dynamisch weiter. Mit Blick auf die kommenden Änderungen ab 2026, etwa im Bereich der Grundversorgung, der Förderung erneuerbarer Energien oder neuer Modelle wie lokale Elektrizitätsgemeinschaften, steigen die Anforderungen an die Energieversorger weiter. Für kleinere Organisationen bedeutet dies, dass Prozesse, Systeme und Kompetenzen laufend weiterentwickelt werden müssen.

Diese Entwicklungen zeigen deutlich: Die Energieversorgung wird zunehmend komplexer. Viele Aufgaben lassen sich nicht mehr isoliert bewältigen. Kooperationen, sei es in der Beschaffung, im Betrieb oder bei regulatorischen Themen, gewinnen an Bedeutung und sind ein wichtiger Bestandteil einer nachhaltigen Ausrichtung.

Trotz dieses anspruchsvollen Umfelds konnte die Energieversorgung Oberhofen ein solides Geschäftsjahr abschliessen. Dies ist Ausdruck einer vorausschauenden Planung, einer verantwortungsvollen Betriebsführung sowie des grossen Engagements aller Beteiligten.

Im Zentrum unseres Handelns steht weiterhin die zuverlässige Versorgung unserer Gemeinde mit Strom: sicher, wirtschaftlich und zu nachvollziehbaren Preisen. Gleichzeitig verstehen wir die aktuellen Veränderungen als Chance, die Energiezukunft aktiv mitzugestalten und die Versorgung langfristig zu sichern.

Wir danken der Gemeinde Oberhofen sowie unseren Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Martin Eggen
Verwaltungsratspräsident

Rolf Schröter
Geschäftsführer

JAHRESBERICHT

Im Berichtsjahr belief sich der gesamte Energieabsatz auf 9'739 MWh. Die Entwicklung des Absatzes zeigte sich dabei je nach Kundensegment unterschiedlich.

Im **Haushaltsbereich** konnte ein Verbrauchsanstieg von 2% verzeichnet werden, was auf eine stabile Nachfrage der privaten Kundinnen und Kunden hinweist. Auch die Kundengruppe **Gewerbe und Industrie** entwickelte sich leicht positiv und erzielte ein Plus von 1,2% gegenüber dem Vorjahr. Demgegenüber ging der Energieabsatz im Bereich der **öffentlichen Beleuchtung** um 5% zurück, was unter anderem auf Effizienzsteigerungen und Optimierungsmassnahmen zurückzuführen ist.

Die Situation an den Energiemärkten zeigte im Verlauf des Jahres eine leichte Beruhigung, bleibt jedoch insgesamt weiterhin angespannt. Trotz diesen herausfordernden Rahmenbedingungen konnte die Energie Oberhofen AG für das Jahr 2025 minim günstigere Energiepreise gewährleisten.

Der Betrieb und Unterhalt der Netze wurden teurer. Die Gewährleistung einer Infrastruktur, welche den zukünftigen Anforderungen gerecht wird, führt zu Mehrkosten.

Die Energie Oberhofen AG weist trotz eines anspruchsvollen Marktumfelds eine stabile Entwicklung auf und stellt mit einer nachhaltigen Preis- und Beschaffungspolitik die Versorgungssicherheit sowie die Wirtschaftlichkeit für die Kundinnen und Kunden sicher.

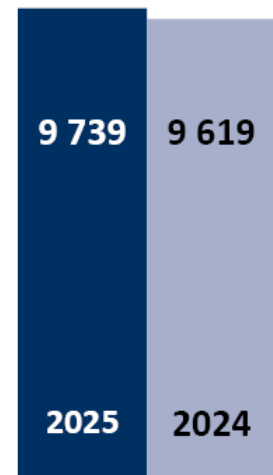
STROMKENNZEICHNUNG

Der an unsere Kundschaft gelieferte Strom wurde im Jahr 2025 produziert aus:

- Wasserkraft
- übrige erneuerbare Energie
- geförderter Strom

Der Anteil erneuerbare Energie beträgt 100%.

Energie MWh



Stromkennzeichnung



FINANZBERICHT

BILANZ

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2'730'096	2'203'949
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	782'925	848'898
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionär	14'906	16'970
Wertberichtigung Forderungen gegenüber Dritten (Delkredere)	-24'000	-26'000
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	1'199	3'585
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Aktionär	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	5'428	66'926
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Aktionär	17'867	45'015
Total Umlaufvermögen	3'528'421	3'159'343
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	10'000	10'000
Photovoltaikanlagen	157'433	178'525
Verteilanlagen	3'824'757	4'016'845
Ladestationen E-Mobilität	1	1
Zähler und Apparate	197'483	121'759
Total Anlagevermögen	4'189'675	4'327'130
Total Aktiven	7'718'095	7'486'473
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	464'435	434'492
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionär	58'429	57'332
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte	20'986	33'815
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Aktionär	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	21'391	9'906
Total kurzfristiges Fremdkapital	565'241	535'545
Langfristiges Fremdkapital		
Netzanschlussbeiträge von Dritten	539'912	498'626
Rückstellungen für zukünftige Risiken	400'000	400'000
Total langfristiges Fremdkapital	939'912	898'626
Total Fremdkapital	1'505'154	1'434'171
Eigenkapital		
Aktienkapital	1'000'000	1'000'000
Reserven aus Kapitaleinlagen	3'255'589	3'315'589
Gesetzliche Reserven	500'000	500'000
Gewinnvortrag	1'236'713	1'021'292
Jahresgewinn	220'640	215'421
Total Eigenkapital	6'212'942	6'052'302
Total Passiven	7'718'095	7'486'473

ERFOLGSRECHNUNG

	Erläuterung Ziffer	2025 CHF	2024 CHF
Erlös aus Energieverkauf	1	1'025'316	1'014'499
Erlös aus Netznutzung	2	1'480'857	1'569'616
Diverse Erlöse	3	46'736	49'499
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		2'552'909	2'633'614
Elektrizitätsbeschaffung inkl. Energietransporte	4	-1'581'285	-1'439'533
Material und Fremdleistungen	5	-322'250	-380'682
Direkter Aufwand		-1'903'535	-1'820'215
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand		649'374	813'399
Personalaufwand	6	-22'433	-22'421
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		626'941	790'978
Mieten, Benütz.sentsch., Leasing Dritte		-1'812	-906
Übrige Abgaben und Gebühren		-645	-645
Betriebshaftpflichtversicherungen		-9'850	-9'862
Verwaltungsaufwand		-95'662	-47'025
Übriger betrieblicher Aufwand		-107'969	-58'438
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA)		518'972	732'540
Abschr. Solarkraftwerke PVA		-21'091	-21'091
Abschr. Regionale Verteilanlagen		-258'512	-257'249
Abschr. Übrige Sachanlagen		-20'046	-14'258
Abschr. Elektro-Ladestation		0	-30'937
Abschreibungen Sachanlagen		-299'649	-323'535
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)		219'323	409'005
Finanzaufwand		-2'108	-2'403
Finanzertrag		3'425	8'819
Finanzerfolg		1'317	6'416
Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)		220'640	415'421
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		0	-200'000
Jahresgewinn		220'640	215'421

ANHANG

zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 der Energie Oberhofen AG mit Sitz in Oberhofen

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

1 Erlös aus Energieverkauf

Im Erlös aus Energieverkauf sind sämtliche Erträge aus den Energielieferungen an die Kunden der Energie Oberhofen AG ausgewiesen. Die Absatzmenge im Bereich Energie erhöhte sich um 0.12 GWh. Die Energiepreise wurden im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr von durchschnittlich 10.24 Rp./kWh auf 10.17 Rp./kWh reduziert. Aus der eigenen Stromproduktion resultierte ein Ertrag von TCHF 17. Insgesamt erhöhte sich der Energieverkauf um rund TCHF 10.

2 Erlös aus Netznutzung

In dieser Ertragsposition sind die Netznutzungsentschädigungen für den Energietransport auf dem Verteilnetz der Energie Oberhofen AG sowie die Erträge für die Systemdienstleistungen, KEV und Konzessionsentschädigungen an die Gemeinde enthalten. Zusätzlich werden in dieser Position die Auflösungsraten der passivierten Netzanlassbeiträge berücksichtigt. Der gesamte Ertrag ist um rund TCHF 88 tiefer als im Vorjahr. Dies ist die Folge aus dem tieferen Durchschnittspreis auf der Netznutzung im Vergleich zum Vorjahr von 13.1 Rp./kWh auf 11.97 Rp./kWh.

3 Diverse Erlöse

Diverse Erträge beinhaltet die Entschädigung der Gemeinde Oberhofen für die öffentliche Beleuchtung. Zudem sind in dieser Position die Mahngebühren und übrige Erträge ausgewiesen.

4 Elektrizitätsbeschaffung inkl. Energietransporte

Die Kosten für die Energiebeschaffung sind um rund TCHF 141 höher als im Vorjahr und betragen TCHF 1'581. Der Beschaffungspreis für die Energie war im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr höher. Zudem sind höhere Kosten mit der Zunahme von Rücklieferungen angefallen.

Diese Aufwandposition beinhaltet zudem auch die Nutzungsentschädigungen des Vorliegernetzes von TCHF 340, die SDL-Entschädigung von TCHF 50, den Zuschlag für erneuerbare Energie (KEV) von TCHF 216 und die Konzessionsabgaben an die Gemeinde Oberhofen von TCHF 58.

5 Material und Fremdleistungen

Die Position "Material- und Fremdleistungen" beinhaltet die Kosten für Dienstleistungen und die Aufwendungen für die Instandhaltung im Stromnetz durch die NetZulg AG. Die Gesamtkosten belaufen sich auf TCHF 322 und sind im Vergleich zum Vorjahr um TCHF 58 tiefer ausgefallen.

6 Personalaufwand

Im Personalaufwand sind die Entschädigungen für den Verwaltungsrat inklusive der Sozialleistungen enthalten.

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Energie Oberhofen AG beschäftigt kein eigenes Personal.

ANTRAG

des Verwaltungsrats per 31. Dezember 2025

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Gewinnvortrag aus Vorjahr	1'236'713	1'021'292
Jahresgewinn	220'640	215'421
Bilanzgewinn	1'457'352	1'236'713
Entnahme aus Gewinnreserven	0	0
Total zur Verfügung der Generalversammlung	1'457'352	1'236'713

zur Verwendung der Generalversammlung:

Gewinnvortrag auf neue Rechnung	1'457'352	1'236'713
--	------------------	------------------

Da die gesetzlichen Reserven 50% des Aktienkapitals betragen, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet

Nachweis Kapitalreserven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Anfangsbestand Reserven auf Kapitaleinlagen	3'255'589	3'315'589
Ausschüttung aus Reserven auf Kapitaleinlagen	-60'000	-60'000
Bestand Reserven auf Kapitaleinlagen	3'195'589	3'255'589

REVISIONSBERICHT



Tel. +41 34 421 88 11
www.bdo.ch
burgdorf@bdo.ch

BDO AG
Farbweg 11
3400 Burgdorf

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision An die Generalversammlung der

Energie Oberhofen AG, Oberhofen am Thunersee

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energie Oberhofen AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Burgdorf, 27. April 2026

BDO AG

Bernhard Remund

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Maik Morf

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Energie Oberhofen AG
c/o NetZulg AG
Bernstrasse 138
3613 Steffisburg

033 429 42 42
oberhofen@netzulg.ch
www.netzulg.ch/en0